

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Tu es solus Altissimus  
Heiliger Geist zu hilf mir khum  
In deinem Namen heb Ich an  
Zue Beystand der Warheit —☉—  
**G**ott Vatter Sun vnnnd Geist zugleich  
Dein Wesen Jhe vnnnd Ewig ist  
Es loben dich in deinem Reich  
all selig Geist an Sunders Krist  
das well wir auch nit vnderlan  
die Lob singen Allzeit —☉— —☉—  
**W**eil vnns darzue Vermanen thut  
du khüniglich propheet Dauid  
Im fünf vnnnd Neuzigsten psalm weis  
Singet dem Herrn schan im Sidt,  
ein neues Lobgesang mit vleis  
auch lernet vnns der Gut  
Sanct paulus do  
der spricht also  
In Seiner Schrift  
Ephesios Quinto  
Nit werdet Trunkhen von dem wein  
er ist mit vnkheuschheit Behafft  
sundern werdet Erfüllet Ganz  
mit des heiligen Geistes khrafft  
Singet geistliche Lieder Clar  
Zue Lob der Gottheit Rein —☉— —☉— —☉—

1<sup>b</sup>

2.

**N**it nur schrift Ich euch Jetzs erzel  
das Ich nit khumb vom weg zu verr  
das haben angesehen Schuel  
vnnsern Aldvettern an Vnschwer  
haben die Loblich khunst aufbracht  
Zue Lob der Gottheit werd —☉—  
**E**rstlich her Hainrich Frauenlob  
Ein Doctor der heiligen Schrift  
Zu Meünz lag er den Khünsten Ob  
der Regenpogen nach Im Schiff  
der edle Marnere Volbedacht  
Gesanges khunst auch werd —☉— —☉—  
**H**err Waldter von der Voglweid  
ein Landherr wars er dichtet schan  
Wolfranngius Ran in Ritterweis  
Einem Landgrafen Vnnderthan  
der Starkhe popp an allen has  
Magister war Gemeid  
Vnnnd Müglin zwar  
Ein Meister war  
der Khünsten frey  
Grammadicei,  
der Siben Khünsten Clar  
der Römer war so khunstenreich